

**TENOVIS**

*Wir entwickeln Vorsprung.*



# ***Inhouse-Notrufmelde- system INM 450***



**Mehr Sicherheit in Gerichtsgebäuden  
mit Tenovis**





## Drahtlose Notrufübertragung mit der Frequenz 469,99 MHz: mehr Sicherheit für Sie

Der Funk-Notruf von Tenovis wurde speziell für Gerichtsgebäude entwickelt. Er eignet sich aber ebenso für kommunale Institutionen und ähnliche Einrichtungen, in denen Personenschutz sinnvoll ist. In Gefahrensituationen wird der Notruf drahtlos nach Aktivierung eines mobilen Funksenders an einen oder an eine Gruppe von Mitarbeitern übermittelt, die einen Personenrufempfänger bei sich tragen.

Auf dem Informationsfeld des Rufempfängers, mit einer Speicherkapazität von bis zu 40 Zeichen, erscheint je nach Codierung des Nutzers, in Klartextanzeige der Name der hilferufenden Person und der Standort. So können durch die exakte Identifizierung schnell und gezielt Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden. Der Notruf wird auch in der besetzten Zentrale angezeigt und protokolliert. Auch bei nachlassender Funkfinger-Batterie erfolgt hier eine Meldung.

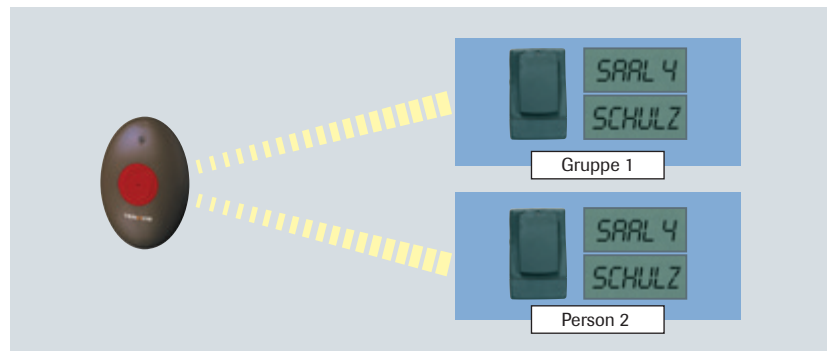
Das Inhouse-Notrufmeldesystem INM 450 ist ohne großen Aufwand und Kabel zu installieren, denn es nutzt Funkwege auf der Sicherheitsfrequenz 469,99 MHz anstatt Drahtverbindungen. Es lässt sich auch problemlos in eine vorhandene Funkrufanlage integrieren.

# VWS

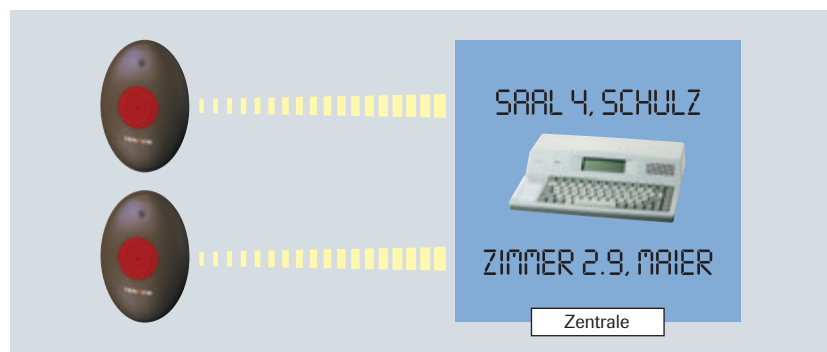


*Funk-Notruf bietet Gerichten entscheidende Sicherheitsvorteile für:*

- rechtsprechende und prozessbeteiligte Personen im Gerichtssaal oder ähnlichen Einrichtungen,
- Prozessunbeteiligte, die allein mit schwierigen Personen zusammen sind von denen Gewalt ausgehen könnte,
- allein arbeitende Mitarbeiter in Räumen mit kritischem Personenverkehr.



**Notrufe werden einer bestimmten Person oder Gruppe zugeordnet.**



**Außerdem können alle Notrufe zu einer stationären Zentrale gemeldet und angezeigt werden.**